



Heilige Stätten Nordindiens

Beste Reisezeit: Oktober bis März

Gruppengröße: ab 2 Personen

Reisedauer: 15 Tage

Reisenummer: AMT IND 1216



HÖHEPUNKTE

- Eine Reise zu den wichtigsten heiligen Orten Indiens
- Besichtigung der Exilheimat des Dalai Lama und mehrtägigen Aufenthalt in Dharamsala
- Varanasi, die heiligste Stadt der Hindus
- "Ort der Erleuchtung" - Bodhgaya
- Goldener Tempel von Amritsar, spirituelles Zentrum der Sikhs
- Von Le Corbusier errichtete Stadt Chandigarh

Eine außergewöhnliche Reise zur den wichtigsten Pilgerorten Nordindiens

Während unserer Reise werden Sie intensive Eindrücke der heiligsten Orte Nordindiens erhalten.

Beginn der Reise ist die Stadt Patna, wo Sie einige Stunden zwischen den Ruinen auf dem ausgedehnten Gelände der im 5. Jahrhundert vor Christus gegründeten Universität von Nalanda verbringen. Weiter geht es zu den historischen Orten, die einst Prinz Siddhartha barfuß durchwanderte. Sie sind die wichtigsten Stationen auf seiner Wandlung vom „Prinzen zum Buddha“. Auch heute – nach 2500 Jahren – pilgern Buddhisten aus aller Welt hierher. Die Spiritualität der Pilger und die friedvolle Ausstrahlung des Ortes beeindrucken jeden Besucher.

Nach dem Aufenthalt in Bodhgaya geht es weiter über die für den Buddhismus in aller Welt wichtigen historischen Stätten. Hier werden Sie eine ganz einzigartige friedvolle Atmosphäre vorfinden. Einige dieser Stätten befinden sich im heutigen Uttar Pradesh, in der fruchtbaren Gangesebene Nordindiens. Sie besuchen die für die Hindus heiligste Stadt Varanasi und lassen sich mit einem Boot auf dem Ganges, entlang der Ghats, rudern. Vorbei an einem zeitlos wirkenden Geschehen von Jahrtausende alten hinduistischen Ritualen. In unmittelbarer Nähe zu Varanasi befindet sich Sarnath, der Ort, an dem der Buddha zum ersten Mal seine in Bodhgaya gewonnenen Erkenntnisse darlegte.

Die nächste Etappe Ihrer Reise nach Amritsar. Sie besichtigen weiterhin den goldenen Tempel von Amritsar, der das spirituelle Zentrum der Sikhs darstellt. Danach fahren Sie weiter in Richtung Himalaya nach Dharamsala, wo seine Heiligkeit der Dalai Lama wohnt. Hier bekommen alle tibetischen Künstler eine Ausbildung in verschiedenen Bereichen der Kunst. . Am Fuße des Himalayas besuchen Sie einige der wichtigsten religiösen Zentren des Dalai Lama. Anschließend fahren Sie von Dharamsala nach Chandigarh, eine Stadt, die von Le Corbusier errichtet wurde. Am letzten Tag in Delhi besichtigen Sie das Bangla Sahib Tempel der Sikhs. Dieser Tempel wird sehr stark besucht und die Freundlichkeit der bunt gekleideten Frauen und die stattlichen Turbane der männlichen Sikhs werden auch Sie sicherlich begeistern.

Hinweis: Diese Reise ist ein Tourenvorschlag, ausgearbeitet für Sie. Gerne passen wir den Reiseverlauf weiter Ihren persönlichen Wünschen an.

Reiseleitung: Diese Reise wird von einem englischsprachigen qualifizierten Reiseleiter geführt, der aus Nordindien stammt.



- 1. TAG Hinflug nach Delhi**
 Sie fliegen heute Nachmittag in die indische Hauptstadt Delhi. Die Flugzeit beträgt ca. 7 Stunden, Sie werden Delhi gegen Mitternacht erreichen. Transfer zum Hotel.
 2 Übernachtungen im Hotel (erste Nacht ist Ankunft) (F/A)
- 2. TAG Delhi**
 Nach einem Frühstück am späten Vormittag lernen Sie die quirlige Metropole Delhi kennen: eine unvergessliche Rickshawfahrt durch die Gassen von Old Delhi, der Besuch der JAMA MASJID und das QUTUB – die erste Moschee auf indischem Boden, erbaut aus Überresten von alten, zerstörten Hindu- und Jaintempeln. HUMAYUNS Grabmal erleben Sie als Oase der Ruhe in der Großstadt und die Fahrt durch das großzügig angelegte Regierungsviertel ist sehr beeindruckend. (F/A)
- 3. TAG Weiterflug nach Patna**
 Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen nach Patna. Sie befinden sich nun im heutigen Bundesstaat Bihar. Diese Gegend ist eng mit dem Leben Buddhas verbunden. Der Name Bihar leitet sich von Vihara ab, was Kloster bedeutet. In Bihar befanden sich wichtige religiöse Zentren für Buddhisten - Jainas – Hindus, und mit der Universität in Nalanda einer der größten Studienplätze Asiens. Bevor es weiter nach Rajgir geht, besuchen Sie die Universität Nalanda. Weiter geht nach Rajgir.
 Übernachtung im Hotel in Rajgir. (F/A)
- 4. TAG Fahrt nach Bodhgaya - der Ort von Buddhas Erleuchtung**
 Früh morgens zum Sonnenaufgang besuchen Sie Gridhakuta und erleben dort die religiöse Zeremonie. Nach dem Frühstück im Hotel fahren Sie dann nach Bodhgaya. Bodhgaya ist sicherlich der interessanteste Ort, im Zusammenhang mit dem Leben Buddhas. Die besondere und lebendige Atmosphäre des Pilgerortes, an dem sich Pilger und Buddhisten aus der ganzen Welt einfinden und als buddhistische Gemeinschaft ihre Verehrung bekunden, lassen die historisch/archäologische Bedeutung in den Hintergrund treten.
 Gegen Mittag erreichen Sie Bodhgaya. Transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um dem Treiben der vielen Pilger, Nonnen und Mönche aus allen Teilen der Welt zuzusehen. Die tiefe Andacht, auch Heiterkeit, die überaus friedvolle Atmosphäre ist tief berührend. Der Tempel ist von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang geöffnet, wobei am frühen Morgen und am Abend die eindrucksvollste Stimmung herrscht.
 2 Übernachtung im Hotel in Bodhgaya. (F/A)
- 5. TAG Bodhgaya**
 Am frühen Morgen besuchen Sie den Mahabodhi Tempel. Der Mahabodhi Tempel markiert den Ort, an dem Buddha zur Erleuchtung oder Einsicht, in die Gesetzmäßigkeiten des Lebens und der Möglichkeit der Überwindung des Leidens gelangte. Dies geschah in tiefer Versenkung unter einem Feigenbaum. Ein Ableger dieses Baumes befindet sich am Tempel. Am Abend können Sie zu Fuß das Hauptkloster nochmals besuchen, um dort die Abendzeremonie mitzuerleben. (F)
- 6. TAG Fahrt nach Varanasi (190 km)**
 Heute geht es mit dem Auto nach Varanasi im Bundesstaat Uttar Pradesh. Die Fahrt führt Sie über eine der neu angelegten Schnellstraßen, an Feldern und Hainen vorbei zu unserem Ziel. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr komfortables Hotel und genießen Sie den restlichen freien Tag. Je nach Ankunftszeit in Varanasi besteht die Möglichkeit, an einer ARTI (Abendzeremonie) am Ganges teilzunehmen (fakultativ).
 2 Übernachtungen im Hotel (F/A)
- 7. TAG Saranath / Varanasi**
 Nach einem späten Hotelfrühstück fahren Sie in das 13 km entfernte Sarnath. Sarnath ist der Ort, an dem Buddha nach seiner Erleuchtung seinen Schülern zum ersten Mal seine Einsichten übermittelte. Man spricht von Sarnath als dem Ort, von dem aus die buddhistische Lehre ihren Lauf nahm. – „Das Rad der Lehre in Bewegung gesetzt wurde“ -und sich über Indien in viele Länder Asiens verbreitete. Am Nachmittag zurück nach Varanasi.
 Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Ganges . Um diese Zeit versammeln sich Gläubige und Pilger aus ganz Indien und dem Ausland, um an den „Ghats“ den Stufen, die zum Ganges führen, ihr rituelles Morgengebet und Bad zu verrichten. Von Irem Boot aus haben Sie einen wunderbaren Blick auf das zeitlos erscheinende Treiben der vielen verschiedenen indischen Volksgruppen, die am Uferand sich rituell von allen Sünden reinigen. Im Anschluss an die Bootsfahrt spazieren Sie durch die Altstadt – ein Gewirr von Gassen und Gässchen und Tempel, um einen Blick auf den wichtigsten Tempel zu werfen, dem Vishwanath Tempel (Goldener Tempel).
- 8. TAG Flug von Varanasi nach Delhi**
 Nach einem späten Frühstück fahren Sie zum Flughafen und nehmen den Flug nach Delhi (ca.1Stunde, 30 min.). Ankunft in Delhi und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag besuchen Sie den sehr stimmungsvollen Sikttempels von Bangla Sahib. Eine kleine Vorbereitung für den goldenen Tempel in Amritsar.
 Übernachtung in Delhi. (F)



- 9. TAG Zugfahrt zum Herz des Punjabs - Amritsar**
Am frühen Morgen brechen Sie in Richtung Amritsar auf. Die Zugfahrt mit dem komfortablen Shatabdi-Express dauert ca. 6 Stunden. Vom Bahnhof werden Sie in Ihrer Hotel gefahren. Am späten Nachmittag begeben Sie sich auf den Weg zu einem der schönsten und größten Sikhtempel der Welt, der Harmandir Sahib, der Goldene Tempel. Der Tempelkomplex hat eine wunderbar aufgeschlossene, gastfreundliche sowie spirituelle Atmosphäre und gewährt dem aufmerksamen und interessierten Besucher überwältigende Einblicke in den Alltag der Pilger und des Tempels.
Abendessen und Übernachtung in Amritsar. (F/A)
- 10. TAG Fahrt in Richtung des Himalaya**
Heute fahren Sie von Amritsar nach Dharamsala. Es liegt auf einem Hügel. Oberhalb von Dharamsala liegt Mcleodganj, das Haus für die tibetischen Flüchtlinge. Die Tibeter und die tibetische Regierung leben hier seit über 50 Jahren im Exil. Die Hauptattraktion ist, Seine Heiligkeit der 14. Dalai Lama, (evtl.) in seiner Residenz zu begegnen und seinen Haupttempel am Vormittag zu besichtigen. Am Nachmittag gehen Sie zu Fuß zum berühmten Wasserfall BAGSO und genießen die herrliche Sicht auf den Himalaya.
3 Übernachtungen Dharamsala (F/A)
- 11. TAG Das kleine Tibet - Dharamsala**
Heute geht es zu den wichtigsten religiösen Zentren des Dalai Lamas. Nach dem Frühstück werden Sie zur Sommerresidenz (Norbulingka) fahren, wo seine Heiligkeit der Dalai Lama wohnt. Hier bekommen alle tibetischen Künstler eine Ausbildung in verschiedenen Bereichen der Kunst. Anschließend besuchen Sie das Men Tse Khang, das tibetische medizinische Zentrum. Interessant ist die astrologische Abteilung. Die positive Motivation des Arztes bei der Behandlung wird beispielsweise als förderlich für die Heilung betrachtet. (F)
- 12. TAG Besuch der tantrischen Universität**
Der Vormittag steht zur freien Verfügung, eine gute Gelegenheit einen Spaziergang zu dem Kliene See zu unternehmen. Nach dem Mittag besuchen Sie das Gyuto Kloster von Seiner Heiligkeit dem 17. Karmapa in der tantrischen Universität Gyuto außerhalb von Dharamsala. Das Kloster gehört zur Kargyu Tradition des tibetischen Buddhismus. Mit etwas Glück bekommt man hier eine Audienz im Tempel des Karmapa. Zurück zum Hotel. (F)
- 13. TAG Fahrt zur der modernen Hauptstadt von Punjab**
Nach dem Frühstück brechen Sie in Richtung Chandigarh auf. Die Fahrt dauert ca. 4-5 Stunden. Chandigarh ist ein Union Territorialstaat und gleichzeitig die Hauptstadt von zwei Bundesländern, Haryana und Punjab. Die Stadt wurde u.a. von dem Schweizer Architekten Le Corbusier geplant. Am späten Nachmittag besuchen das das berühmte Gartenkunstprojekt - Rock Garden. Die Figuren bestehen aus Recyclingmaterial wie z.B. Flaschen, alte Armreifen, Tellern, Fliesen, Elektroschrott.
1 Übernachtung im Hotel in Chandigarh, (F/A)
- 14. TAG Fahrt zurück zur indischen Hauptstadt**
Nach dem Frühstück geht es mit dem Zug zurück nach Delhi. Sie erreichen Delhi am Nachmittag. In Delhi haben Sie genügend Zeit, um auf den vielen Basaren nochmal nach Schnäppchen und Souvenirs zu stöbern. Nach dem Abendessen im Hotel Transfer zum Flughafen.
1 Tageszimmer im Hotel, (F/A)
- 15. TAG Heimflug und Ankunft in FRA / MUC / Wien / Zürich**

F = FRÜHSTÜCK, M = MITTAG, A = ABENDESSEN



Reisehinweise:

In Indien bieten wir Ihnen 3-4 Sterne Hotels teilweise Heritage Hotels an, die in der sehr schönen traditionellen Bauweise errichtet wurden. In abgelegenen Regionen können es einfache Hotels oder Gästehäuser sein.

Medizinisches

Von offizieller Seite werden keine Impfungen verlangt. Wir empfehlen Ihnen in Ihrem eigenen Interesse, die Schluckimpfung gegen Typhus (Vivotif-Berna) einzunehmen und sich gegen Tetanus (Wundstarrkrampf) und Hepatitis A (Gelbsucht) zu impfen. Spätestens einen Monat vor Reisebeginn sollte damit begonnen werden. Lassen Sie die Impfungen im Internationalen Impfausweis eintragen und nehmen Sie diesen auf die Reise mit. Es ist empfohlen, dass die Teilnehmer persönlich eine Kleinstapotheke mitnehmen, dazu gehören Schnellverband, Gaze- und elastische Binde, Schmerz- und Schlaftabletten, Blasenpflaster, sowie Medikamente gegen Darminfekte und individuelle Schwächen.

Das Wetter

Die Monate Oktober bis März zählen zur bevorzugten Reisezeit in Nordindien. In Nordindien sowie in Rajasthan ist der Monsun meist Mitte September beendet, bis dahin kann es noch ab und an zu Regenschauern kommen. Dafür ist Oktober bis März die Sicht oft klar. Das Wetter in Nord-Indien zur dieser Zeit ist meist freundlich und die Niederschlagshäufigkeit und -menge eher gering.

Visum für Indien

Das Visum für Indien muss vor der Reise durch Sie selbst beantragt werden. Die Ausstellung des Visums erfolgt durch die Vertretungen Indiens (Botschaften und Konsulaten) bzw. von einem dem Konsulat vorgeschalteten Visumservice. Wichtig ist die Beantragung eines Visums für eine mehrfache Einreise (multiple entry visa) nach, bzw. über Indien. Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie von uns.

REISEPREIS

Reisepreis und Leistungen: **auf Anfrage**

Der Reisepreis gestaltet sich in Abhängigkeit Ihrer persönlichen Reiseplanung. Wir bieten Ihnen einen fairen Preis, der die Reisedauer, die Hotelkategorie und die aktuellen Flugpreise berücksichtigt. Nach Beratung und Tourplanung teilen wir Ihnen den Reisepreis mit. Gerne beraten wir Sie persönlich!

Beratung und Buchung:

Tel. +49 (0) 5131 4612 519
info@[amitabha-reisen.de](mailto:info@amitabha-reisen.de)
www.amitabha-reisen.de



